

Dein
Berlin.

CDU

**Frauen vor Gewalt
schützen –
wir handeln**



Bild: © KI

Bild: © KI

Bild: © KI



Bild: ©KI

Mehr Sicherheit für Berlin – das neue ASOG kommt!

Mit der Reform des Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes (ASOG) schafft Berlin endlich ein **modernes Sicherheitsrecht**, das den Herausforderungen unserer Zeit gerecht wird. Die Novelle **stärkt Polizei und Justiz, schützt unsere Stadt wirksam vor Kriminalität und schafft Vertrauen** in den Rechtsstaat.

Künftig sind **gezielte Videoüberwachungen** an Angsträumen möglich, die Speicherfristen für Videomaterial im ÖPNV werden verlängert, Einsatzkräfte durch Body- und Dashcams besser geschützt und neue Befugnisse für den Umgang mit gefährlichen Drohnen geschaffen. Auch die **Einführung elektronischer Fußfesseln** bei häuslicher Gewalt, klare Regeln für den finalen Rettungsschuss sowie verpflichtende Zuverlässigkeitsprüfungen für den öffentlichen Dienst gehören dazu.

Wir schließen damit Sicherheitslücken, die längst überfällig waren und schaffen echte Verbesserungen für alle Berlinerinnen und Berliner.

Mehr dazu gibt es hier:



Mehr dazu gibt es hier:



Bild: ©iStock Credit/FamVed

Der neue Super-Ferien-Pass ist da!

Seit dem 7. Juli gibt es ihn wieder: den **Super-Ferien-Pass 2025/26** für Berliner Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, prall gefüllt mit **Abenteuern, Kultur, Sport und Badespaß** in allen Schulferien. Für nur **9 Euro** ermöglicht er freien Eintritt in die Berliner Bäder, über 100 Preisvorteile bei Freizeit- und Kulturangeboten sowie exklusive Verlosungen für Konzerte, Ferienaktionen und Ausflüge.

Kinder und Jugendliche finden jeweils eigene, passende Angebote. Im Mittelteil: die begehrte **Badekarte**, mit der ein täglicher Schwimmbadbesuch kostenfrei ist.

Der Super-Ferien-Pass wird von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie gefördert und ist ein fester Bestandteil der Berliner Ferienlandschaft.

Erhältlich ist der Pass online unter **shop.jugendkultur-service.de** sowie vor Ort beim JugendKulturService in Kreuzberg, in allen Berliner **REWE-Märkten, vielen Bürgerämtern, ausgewählten Kinder- und Jugendtheatern** und zahlreichen weiteren Verkaufsstellen in ganz Berlin.

Wir wünschen schöne Sommerferien!



Bild: ©IKI

Mehr Bildungsqualität für Berliner Schulen

Berlin stärkt gezielt Schulen mit besonderen Herausforderungen: Mit der **zweiten Förderrunde des Startchancen-Programms** kommen 118 weitere Schulen hinzu. Damit **profitieren nun insgesamt 180**

Berliner Schulen von dem bundesweiten Zehn-Jahres-Programm für mehr Bildungsgerechtigkeit.

Im Fokus stehen die Förderung grundlegender Kompetenzen wie Lesen, Schreiben und Rechnen, der Abbau von Lernrückständen sowie die Stärkung der Fachkräfte-Teams. Schulen erhalten **finanzielle Mittel für gezielte Förderangebote, moderne Lernumgebungen und individuelle Schulentwicklungsmaßnahmen.**

Die Auswahl der Schulen basiert auf einem Sozialindex, der soziale und bildungsbezogene Kriterien berücksichtigt. Alle zwölf Berliner Bezirke sind mit Schulen aus unterschiedlichen Schulformen vertreten.

Das Programm setzt auf langfristige Qualität und nachhaltige Strukturen für faire Bildungschancen an Berliner Schulen.

Mehr dazu gibt es hier:



Frauen vor Gewalt schützen – die CDU Berlin handelt

Jeden Tag werden in Berlin 27 Frauen Opfer häuslicher Gewalt. Diese Realität ist schockierend und nicht hinnehmbar.

Die CDU Berlin setzt deshalb konkrete Maßnahmen um, um Frauen besser zu schützen und Täter konsequent zur Rechenschaft zu ziehen. Geplant sind **elektronische Fußfesseln für Gefährder, längere Rückkehrverbote**, härtere Strafen bei Gewalt und Stalking sowie eine

stärkere Zusammenarbeit von Polizei, Justiz und Behörden.

Zudem schaffen wir **mehr Plätze in Frauenhäusern**, verbessern den Schutz von Kindern und Frauen und entwickeln die **Notruf-App „Nora“** in Zusammenarbeit mit der BVG weiter.

Sicherheit ist nicht verhandelbar. Berlin muss ein Ort sein, an dem Frauen angstfrei leben können.

Mehr dazu gibt es hier:



“

Wenn eine Frau Angst haben muss, die eigene Wohnung zu betreten, dann versagt der Rechtsstaat. Das lassen wir nicht zu.

”

Ottilie Klein
Generalsekretärin der CDU Berlin

Bild: © Michael Bennett





UNITE startet: Berlin wird Europas Gründer-Region!

Berlin und Brandenburg schaffen gemeinsam **Europas größtes Gründungszentrum für wissenschaftsbasierte Startups**, mit **UNITE**, dem neuen Innovations- und Startup-Hub der Hauptstadtregion.

Im Rahmen des bundesweiten EXIST-Leuchtturmwettbewerbs hat das Bundeswirtschaftsministerium UNITE **mit 10 Millionen Euro gefördert**, ein starkes Signal für die Zukunftsfähigkeit unserer Region. Zusammen mit priva-

ten Geldern und Landesmitteln stehen damit insgesamt über 30 Millionen Euro für den Ausbau von **Wissenschaft, Wirtschaft und Innovation** bereit.

Mehr dazu gibt es hier:



Was UNITE besonders macht: **Über 50 Partner** aus Forschung, Hochschulen, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft arbeiten gemeinsam daran, die Hauptstadtregion zum führenden **DeepTech-, HealthTech- und GreenTech-Hub Europas** zu machen.

Mit dabei: Die Berliner Universitäten mit der Freien Universität als Sprecherin des Verbunds, Senatsverwaltungen, Investitionsbank Berlin und viele mehr. Ziel ist es, kluge Köpfe von Anfang an beim Gründen zu begleiten, mit gezielter Unterstützung, einem neuen Pre-Seed-Fonds, fairen Zugängen zu Patenten und mehr Raum für innovative Ideen.

Berlin ist der größte Wissenschaftsstandort Deutschlands, mit UNITE machen wir daraus auch den **stärksten Gründungsstandort Europas**.

Kein Geld für Kriminalität

Das sogenannte **Hawala-System** ermöglicht anonyme Geldtransfers außerhalb staatlicher Kontrolle. Es wird weltweit zur Umgehung von Banken eingesetzt und spielt eine **zentrale Rolle bei Geldwäsche**, Schleuserkriminalität und der Finanzierung terroristischer Netzwerke. Allein in Berlin entstand durch dieses intransparente System im Jahr 2023 ein **Schaden von 57 Millionen Euro**.

Die **CDU-geführte Landesregierung** setzt dem entschlossen etwas ent-

gegen. Um **organisierte Kriminalität wirksam zu bekämpfen**, sollen gesetzliche Lücken geschlossen und Finanzströme konsequent kontrolliert werden. Ziel ist es, **illegale Geldflüsse zu unterbinden, kriminell erworbene Vermögen abzuschöpfen** und die dahinterliegenden Netzwerke gezielt auszutrocknen.

Jeder Euro, der der organisierten Kriminalität entzogen wird, ist ein Gewinn für unsere Gesellschaft, für Investitionen in Schulen, Sicherheit und sozialen Zusammenhalt. Ber-

lin muss ein Ort sein, an dem Recht durchgesetzt und nicht umgangen werden kann.

Wir wollen illegale Geldtransfers stoppen und kriminelle Strukturen zerschlagen.



Mehr dazu gibt es hier:



Mehr bezahlbare Wohnungen für Berlin



Mehr dazu gibt es hier:

Bezahlbarer Wohnraum ist eine der zentralen sozialen Fragen unserer Zeit. Die landeseigenen Wohnungsgesellschaften wie HOWOGE, GEWOBAG und Co. sichern bereits heute für viele Berlinerinnen und Berliner den Zugang zu Mietwohnungen und sorgen damit für spürbare Entlastung auf dem angespannten Wohnungsmarkt.

Trotz schwieriger Rahmenbedingungen in der Baubranche kommt jetzt wieder Bewegung in den Neubau: In dieser Legislaturperiode beginnen wir mit dem Bau von **28.838 neuen landeseigenen Wohnungen**, mehr als doppelt so viele wie zwischen 2017 und 2021, als lediglich 12.144 Einheiten entstanden.

Mieten bleiben bezahlbar und ermöglichen neuen Wohnraum. Landeseigene Wohnungen kosten weniger als der Markt, sorgen aber trotzdem für Investitionen in Neubau.. Zusätzlich sorgt das **Berliner Schneller-Bauen-Gesetz** für deutlich schnellere Planungs- und Genehmigungsverfahren. Auch der Bund unterstützt mit dem kürzlich beschlossenen **Bau-Turbo**, der weiteren Schwung auf Berlins Baustellen bringen wird.

Die CDU Berlin steht für eine verlässliche, sozial ausgewogene Wohnungspolitik, damit Berlin für alle bezahlbar bleibt.

Mehr dazu gibt es hier:



Ein Wald für das Tempelhofer Feld?

Stellen Sie sich vor: Ein Spaziergang im Schatten großer Bäume, mitten auf dem Tempelhofer Feld. Was wie Zukunftsmusik klingt, soll bald Realität werden. **Die CDU** will Berlin fit für die heißen Sommer machen, mit einem konkreten **Plan gegen Hitzewellen**. Das Herzstück: ein „**Klimawald**“ auf Teilen des Tempelhofer Felds. Er soll zur zweiten grünen Lunge Berlins neben dem Tiergarten werden, für bessere Luft, mehr Lebensqualität und ein gesünderes Stadtklima.

Für den Erhalt unserer Stadt-Oasen

Kleingärten sind grüne Rückzugsorte mitten in Berlin und sie sollen es auch bleiben. Die CDU-geführte Landesregierung bringt ein **neues Gesetz** auf den Weg, das die rund **71.000 Kleingärten** auf landeseigenem Boden **dauerhaft schützt**.

Wenn größere Flächen betroffen sind, muss das Parlament zustimmen. So werden schnelle und häufige Eingriffe verhindert. Außerdem gilt: Wenn eine Gartenfläche wegfällt, muss an anderer Stelle gleichwertiger Ersatz in der Nähe geschaffen werden. **Der Verkauf von landeseigenen Parzellen wird komplett verboten**, so bleibt die Vielfalt der Berliner Kleingärten erhalten.

Mit diesem Gesetz sorgt der CDU-geführte Senat für klare Regeln und langfristigen Schutz. Damit Berlin lebenswert und für alle offen bleibt.



CDU Berlin wächst.

Mit über 570.000 Mitgliedern bundesweit ist die Union wieder die **mitgliederstärkste Partei Deutschlands** und auch in Berlin spürbar im Aufwind:

Mehr als 12.500 Berlinerinnen und Berliner engagieren sich bereits aktiv in unseren Ortsverbänden, Vereinigungen und Themenforen.

Herzlich willkommen an alle neuen Mitglieder! Ob jung oder erfahren, aus dem Kiez oder vom

Campus, wir freuen uns über jede und jeden, der Berlin mitgestalten will.

Die CDU Berlin ist Volkspartei mit Haltung, Vielfalt und Verantwortung.

Einmal im Jahr laden wir zum **Neumitgliederempfang** ein: eine gute Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen, Fragen zu stellen und erste Schritte ins politische Ehrenamt zu gehen.

Schön, dass Sie dabei sind!



Jetzt Mitglied werden.

Dein
Berlin.

CDU

Werden auch Sie Mitglied und unterstützen Sie Politik mit Vernunft und Sachverstand. Mehr dazu finden Sie hier: www.cdu.de/mitglied-werden